

1528. Weber in Leipzig.	Biedermann, Frauenbrevier. (Dtsc̄he. Allg. Jtg. 10.)	1542. Wigand in Göttingen.	Besser, d. Herzte in d. Concurrenz. (Dtsc̄hs. Museum 3.)
1529. — — —	Kalender, illuſtr., f. 1856. (Verein. Frauend. Bl. 1855. 52. — Der Bazar 3.)	1543. S. Wigand in Leipzig.	Christenfreude in Bild u. Bild. (Dtſchr. f. Erziehung u. Unterr. 1.)
1530. — — —	Pecht, Süßfrüchte. (Kath. Bl. f. Lit. 1.)	1544. — — —	Schulz, der Rhein. (Sion 5.)
1531. — — —	Volkskalender f. 1856. (Verein. Frauend. Bl. 1855. 52.)	1545. O. Wigand in Leipzig.	Mund, Gedichte. (Liter. Centralbl. 3.)
1532. Weidmann'sche Buchb. in Berlin.	Schömann, griechische Alterthümer. ('s Gravenhager Konst- en Letterbode 3.)	1546. Williams & Norgate in London.	Tetraevn̄, ἴστορια τῆς Ἑλληνικῆς ἐπαναστάσεως. (Gersdorff's Repert. 2.)
1533. H. Weigel in Leipzig.	Roth, der neue, des Herrn Smil v. Paribic, v. Wenzig. (Europa 4.)	1547. Windelmann & Söhne in Berlin.	Dieliß's Jugendſchriften. (Herrig, Archiv XIX. 1.)
1534. T. O. Weigel in Leip. Jtg.	Förster, Denkmale deutscher Kunſt. (Kath. Literaturztg. 1.)	1548. C. J. Winter's Verlagsb. in Leipzig.	Bunzen, üb. eine volumetrische Methode ic. (Österreich. Dtſchr. f. Pharm. 1.)
1535. — — —	Müller, d. mittelalterl. Kirchengebäude. (Gersdorff's Repert. 2.)	1549. — — —	Gurtman, Lehrb. d. Erziehung u. d. Unterrichts. (Allg. Dtsc̄he. Lehrerztg. 3. — Braunschw. Schulbote 1.)
1536. Wengler in Leipzig.	de Castres, l'art poétique de Boileau-Despréaux. (Herrig, Archiv XIX. 1.)	1550. — — —	Schloffer, Dante. (Novellenztg. 4.)
1537. Werd in Grimma.	Ahbler, Neben-Seminarien. (Braunschw. Schulbote 1.)	1551. Wirth & Co. in Mainz.	Weiser, d. dtſche. Feuerwehr. (Illuſtr. Jtg. 650. — Düsseldorf. Journal 17.)
1538. Wichura in Ratisbor.	Oswald, der Vorstehbund. (Allg. Forst- u. Jagdztg. 1.)	1552. Wohlgemuth in Berlin.	Aus Schuhengels Tagebuch. (Südtſchr. Schulbote 1855. 25.)
1539. A. Wiegandt in Ber- lin.	Hüfss- u. Schreibkalender f. Gärtner, f. 1856. (Hamb. Garten- u. Blumenztg. 1.)	1553. — — —	Krüger, Evangelienbüchlein. (Protest. Kirchenztg. 2.)
1540. Wienbräck'sche Buchb. in Torgau.	Grulich's Denkwürdigkeiten. (Gersdorff's Repert. 2.)	1554. Wölfer in Leipzig.	Schwend, d. Pilgerreise nach d. heil. Lande. (Kath. Bl. f. Lit. 2.)
1541. Wigand in Göttingen.	Besser, d. Benutzung der ersten Lebens- tage. (Dtsc̄hs. Museum 2.)	1555. v. Gabern in Mainz.	Albrecht, deutsche Übungstücke. (Herrig, Archiv XIX. 1.)
		1556. Supanski in Posen.	Annales Stanislai Orichovii Okszii, ed. Dzialynski. (Liter. Centralbl. 3.)

Anzeigeblaat.

(Anserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespartene Petit-Zeile oder deren Raum mit 5 Pf. sächs., alle übrigen mit 10 Pf. sächs. berechnet.)

Gerichtliche Bekanntmachungen.

[1002.] Bekanntmachung.

Concurs-Öffnung.

Königl. Stadt-Gericht zu Breslau, Abtheilung I. den 19. Januar 1856.

In dem abgekürzten Concursverfahren über das Vermögen der verstorbenen Buchhändlerin Geiser, Caroline geb. Streit, hier selbst werden alle diejenigen, welche an die Masse Ansprüche als Concursgläubiger machen wollen, hierdurch aufgefordert, ihre Ansprüche, dieselben mögen bereits rechtshängig sein oder nicht, mit dem dafür verlangten Vorrechte,

bis zum 1. März 1856 einschließlich bei uns schriftlich oder zu Protokoll anzumelden, und demnächst zur Prüfung der sämtlichen innerhalb der gedachten Frist angemeldeten Forderungen

auf den 29. März 1856 Vormittags 9 Uhr vor dem Stadtgerichts-Rath Fürst im Be- rathungs-Zimmer im 1. Stock des Stadtgerichts-Gebäudes

zu erscheinen.

Wer seine Anmeldung schriftlich einreicht, hat eine Abschrift derselben und ihrer Anlagen beizufügen. Jeder Gläubiger, welcher nicht in unserm Amtsbezirke seinen Wohnsitz hat, muss bei der Anmeldung seiner Forderung einen am hiesigen Orte wohnhaften oder zur Praxis bei uns berechtigten Bevollmächtigten bestellen und zu den Acten anzeigen. Denjenigen, welchen es hier an Bekanntheit fehlt, werden die Rechts-Anwälte Korb und Fischer zu Sachwaltern vorgeschlagen.

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[1003.] Zürich, den 2. Januar 1856.

S. C.!

Durch Gegenwärtiges beeheue ich mich, Ihnen die Mittheilung zu machen, daß ich mit dem heutigen Tage meinem Sohne, Friedrich, die Unterschrift des Geschäftes per procura ertheile.

Indem ich Sie bitte, von seiner Unter- schrift Kenntniß zu nehmen, empfehle ich mich Ihnen hochachtungsvoll und ergebenst.

Fr. Schultheiß, Sohn, wird unterzeichnen:

p. pr. Fr. Schultheiß.

Fr. Schultheiß, Sohn.

Ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar dieses Circulars ist bei dem löbl. Börsenvorstand in Leipzig niedergelegt.

[1004.] Kaufgesuch.

In einer Provinzialstadt Sachsen, Thüringen oder Altenburgs wird von einem zahlungsfähigen Buchhändler eine in gutem Betriebe stehende Sortiments-Buchhandlung mittlern Umfangs zu kaufen gesucht, und bittet man, desfallsige Offerten unter Chiffre T. # 130. an die löbl. Redaction des Börsenblattes einzusenden.

[1005.] Verkauf eines Verlags-Geschäfts.

Der Verlag einer der ältesten Buchhandlungen Württembergs, aus circa 750 der Mehrzahl nach wissenschaftlichen und gangbaren Arbeiten bestehend, wovon die Lagervorräthe, selbst bei der niedrigsten Schätzung, sich auf 24000 fl.

belauen, soll für den Preis von 15000 fl. (8600 f. preuß.) verkauft werden.

Nähere Mittheilung ist auf frankirte Anfragen durch den Unterzeichneten zu erhalten.

Stuttgart, im Januar 1856.

Ed. Rudolph Estelt.

[1006.] Anerbieten.

Ein wohlgegründetes literar. Unternehmen, welches monatlich eine regelmäßige baare Einnahme bietet, kann wegen veränderter geschäftlicher Richtung des Besitzers sofort gegen eine sehr mäßige Vergütung überlassen werden.

Rächtidem daß die Uebernahme, wobei die ganze Kaufsumme gleich zu erlegen nicht nötig ist, für einen Anfänger schon weit mehr als eine vortreffliche Geschäftsgrundlage bildet, ist das auch namentlich für Buchhandlungen, welche zugleich in Besitz von Buchdruckereien sind, eine besonders vortheilhaft Acquisition.

Portofreie Anfragen hierauf reflectirender befördert Herr A. Dörlinger in Dresden, Schreiberstraße Nr. 1. d.

Fertige Bücher u. s. w.

[1007.] In meinem Verlage sind soeben erschienen:

Lelewel, Polska, dzieje i rzerzy jej. 4 v. ord.

Zygot S^o Weroniki z wąskiego. 25 S^o m. 1/4.

Posen, im Januar 1856.

J. A. Zupanski.